

Einleitung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch	Seite 2
Lieferumfang	Seite 2
Technische Daten	Seite 2

Sicherheit

Gerätespezifische Sicherheitshinweise	Seite 3
Zusätzliche Sicherheitshinweise	Seite 4

Vor dem ersten Gebrauch

Montage des Gerätes	Seite 5
----------------------------	---------

Bedienung

Installation an den Wasseranschluss (Abb. B)	Seite 6
Pistolenaufsätze	Seite 7
Automatic-Stop-System (A.S.S.)	Seite 7
Pistole mit Manometer	Seite 7
Auslöser-Blockierung (Pistole) - Kindersicherheitssystem	Seite 7
Betrieb beenden	Seite 8

Wartung Reinigung	Seite 8
--------------------------	---------

Entsorgung	Seite 8
-------------------	---------

Störungen und Abhilfen	Seite 9
-------------------------------	---------

Zusätzliche Informationen

Garantiebedingungen	Seite 12
CE-Konformitätsbescheinigung	Seite 12

Die in dieser Anleitung verwendeten Signalworte und Symbole haben folgende Bedeutung:

Symbol	Signalwort	Bedeutung
	GEFAHR	Warnung vor möglichen schweren bis tödlichen Verletzungen von Personen
	WARNUNG	Warnung vor möglichen leichten Verletzungen von Personen oder möglichen Sachschaden
	VORSICHT	Warnung vor möglichen Defekten bzw. Zerstörung des Gerätes
	WICHTIG / HINWEIS	Zusätzliche Informationen und nützliche Ratschläge für eine ordnungsgemäße Bedienung des Gerätes

Hochdruckreiniger Superwash 160

Einleitung

Bitte lesen Sie die vorliegende Bedienungsanleitung aufmerksam durch und ziehen Sie sie ggf. vor jedem Gebrauch zu Rate. Denn wie jedes technische Gerät bietet Ihnen der Hochdruckreiniger nur dann eine optimale Leistung, wenn Sie ihn sachgemäß nutzen. Klappen Sie zuerst die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich dann mit der Funktionsweise des Gerätes vertraut. Die Klappseiten finden Sie vorne und hinten am Umschlag der Anleitung.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Hochdruckreiniger ist für Reinigungsarbeiten rund ums Haus geeignet. Anwendungsbereiche können vermooste oder verschmutzte Flächen wie Hausfassaden, Terrassen oder Wege sein. Mit den entsprechenden Zubehörteilen kann Schaum aufgetragen oder mit einer rotierenden Bürste, die auf die Pistole aufgesetzt wird, gewaschen werden. Ferner kann das Gerät zur Reinigung von Mauern, Schwimmbecken, Gartenmöbeln, Gartengeräten und zur Fahrzeug-Oberwäsche verwendet werden. Beachten Sie dazu unbedingt die Vorschriften des zu reinigenden Gerätes bzw. Produktes sowie regionale Bestimmungen. Jede unsachgemäße Verwendung oder Veränderung gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für hieraus resultierende Schäden übernimmt der Hersteller keine Haftung. Bei der Reinigung von Fahrzeugen darf der Strahl nicht direkt auf Achslager gerichtet werden, da sonst das Fett ausgewaschen wird. Fahrzeugreifen/Reifenventile dürfen nur mit einem Mindestabstand von 30 cm gereinigt werden, sonst kann der Fahrzeugreifen/Reifenventil durch den Hochdruckstrahl beschädigt werden. Erstes Anzeichen hierfür ist eine Verfärbung des Reifens.

GEFAHR! Beschädigte Fahrzeugreifen/Reifenventile sind lebensgefährlich.

Lieferumfang

- ① „Turbo“-Lanze
- ② Rotierende Waschbürste
- ③ Lanze mit Drehregulierung
- ④ Pistole mit Auslöser-Blockierung/Manometer
- ⑤ Halterung für Schlauchwicklung
- ⑥ Handkurbel
- ⑦ Schlauchaufwicklungstrommel
- ⑧ Radachse
- ⑨ Kabel-Aufhängung
- ⑩ Radbefestigungskappe
- ⑪ Rad
- ⑫ Griff
- ⑬ Düsenreinigungsnadel
- ⑭ Zubehörhalterung
- ⑮ (a) Lanzenträger
(b) Lanzenhalterung
- Ⓜ Drehregulierung
- Ⓢ Reinigungsmittelkonzentrat für das Auto
- Ⓤ Schnellanschluss für die Wasserversorgung

Technische Daten

Baujahr	2008
Nennspannung	230V ~ 50 Hz
Aufnahmeleistung	2550 W
Fördermenge	8.83 l/min (530 l/h)
Arbeitsdruck	135 bar (+/-10%) (13.5 MPa)
Min. Eingangsdruck	1 bar (0.1 MPa)
Max. Eingangsdruck	10 bar (1 MPa)
Rückstoßkraft der Handspritzpistole	20 N
Minstdurchfluss	12 l/min
Max. Wassertemperatur am Zufluss	40° C
Lagertemperatur	frostsicher; nicht unter 0° C
Gewicht	21.35 kg
Schalldruckpegel	L _{WA} 95db (A) L _{PA} 76db (A)
Schutzklasse	IPX5
Effektivbeschleunigung	0.56 m/s ²

Typenschild mit technischen Daten

Die auf dem Typenschild angegebenen Daten müssen mit der vorhandenen Netzspannung und Wasserleitung übereinstimmen.

- Verwenden Sie nur sauberes Wasser.

 **WARNUNG!** Das Nichtbeachten dieser Bedingungen verursacht ernsthafte mechanische Schäden an der Pumpe, sowie den Verfall der Garantieansprüche.

Sicherheit

 **Gerätespezifische Sicherheitshinweise**

Lebensgefahr durch elektrischen Schlag vermeiden:

- Betreiben Sie das Gerät nicht mit beschädigter Anschlussleitung oder beschädigtem Netzstecker. Lassen Sie Anschlussleitungen bzw. Geräte, die nicht einwandfrei funktionieren oder beschädigt wurden, sofort vom Kundendienst untersuchen und reparieren. Die zuständige Servicestelle Ihres Landes entnehmen Sie bitte dem Kapitel Garantie bzw. den beigefügten Garantieunterlagen.
- Setzen Sie das Gerät nicht Regen aus und benutzen Sie es auch nicht in feuchter oder nasser Umgebung. Achten Sie darauf, dass das Gerätekabel während des Betriebs nicht nass oder feucht wird.
- Richten Sie niemals den Wasserstrahl auf den Netzstecker bzw. die Steckdose.
- Decken Sie das Gerät/Lüftungsschlitze nicht ab und vermeiden Sie jegliche Überhitzung des Gerätes.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, um das Gerät vollständig von der Stromversorgung zu trennen. Dabei immer am Stecker und niemals am Kabel ziehen.

Verletzungsgefahr vermeiden

- Lassen Sie das Gerät während des Betriebs niemals unbeaufsichtigt.
- **VORSICHT!** Halten Sie Kinder von Anschlussleitung und Gerät fern. Kinder unterschätzen häufig die Gefahren von Elektrogeräten.
- Das Gerät darf nur im Freien genutzt

werden.

- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Stromkabel oder wichtige Geräteteile, wie z.B. Sicherheitsvorrichtungen, Hochdruckschlauch der Pistole usw., beschädigt sind. Versuchen Sie nicht, einen Schlauch notdürftig zu reparieren. Tauschen Sie einen defekten Schlauch immer gegen einen neuen aus.
- Fassen Sie aus Sicherheitsgründen bei allen Reinigungsarbeiten die Lanze (3) und die Pistole (4), nur mit beiden Händen an.
- Trennen Sie das Gerät nach Beendigung der Arbeit immer von der Strom- und Wasserversorgung.
- **WARNUNG!** Dieses Gerät wurde für den Einsatz mit einem neutralen Reinigungs- Shampoo auf der Basis biologisch abbaubarer anionischer Tenside entwickelt. Die Verwendung anderer Reinigungsmittel oder chemischer Substanzen kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.
- **WARNUNG!** Hochdruckwasserstrahlen können gefährlich sein. Richten Sie den Wasserstrahl daher nicht auf Personen, Tiere, eingeschaltete Elektrogeräte oder das Gerät selbst.
- **WARNUNG!** Benutzen Sie nur die vom Hersteller vorgeschriebenen Schläuche, Zubehörteile und Anschlüsse. Um Verletzungen zu vermeiden, ist es äußerst wichtig, dass diese Teile unbeschädigt bleiben.
- **WARNUNG!** Hochdruckschläuche, Armaturen und Kupplungen sind wichtig für die Gerätesicherheit. Nur vom Hersteller empfohlene Hochdruckschläuche, Armaturen und Kupplungen verwenden.
- **WARNUNG!** Das Gerät nicht verwenden, wenn sich andere Personen in Reichweite befinden, es sei denn, sie tragen Schutzkleidung.
- Dieses System wird durch folgende Sicherheitsvorrichtungen geschützt: Spritzpistole mit Auslöser-Blockierung, Maschine mit Schutz gegen elektrische Überlastung (KL.1), Pumpe mit Umlaufventil oder Stopp-Vorrichtung.
-  **WARNUNG!** Die Pistole ist mit einer Auslöser-Blockierung ausgerüstet. Betätigen Sie immer,

wenn Sie das Gerät nicht nutzen, diese Sicherheitssperre, um ein unbeabsichtigtes Einschalten des Gerätes zu verhindern.

- Richten Sie den Strahl nicht auf sich selbst oder andere Personen, um Schuhe oder Kleider zu reinigen.
- Vermeiden Sie, dass das Gerät von Kindern oder ungeschulten Personen benutzt wird.
- **WARNUNG!** Lassen Sie das Gerät nicht länger als 5 Minuten im Stillstand-Betrieb.
- **WARNUNG!** Schalten Sie das Gerät immer aus (Hauptschalter in Position „OFF“), wenn es unbeaufsichtigt bleibt.
- **WARNUNG!** Die Maschine enthält unter Druck stehende Flüssigkeiten. Halten Sie die Pistole (4) gut fest, da der Druckstrahl durch den Rückstoß abgelenkt werden und ggf. Dritte verletzen könnte. Verwenden Sie nur die der Maschine beigefügte Hochdruckdüse.
- **WARNUNG!** Das Produkt darf nicht von Kinder und Personen mit körperlicher Behinderung, Sinnes oder geistigen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, außer wenn ihnen Aufsicht oder Anweisung gegeben worden ist.
- **WARNUNG!** Kinder mit Aufsicht dürfen trotzdem nicht mit dem Produkt spielen.

Zusätzliche Sicherheitshinweise

Wasserversorgung

- Siehe Kapitel „Technische Daten“.
- Verwenden Sie nur sauberes Wasser.

Wasseranschluß

Achtung - Gefahr!

Nur gefiltertes oder sauberes Wasser ansaugen. Der Wasserhahn muss mindestens eine der Förderleistung der Pumpe zweifach Wassermenge liefern.

- Minstdurchfluss: 15 l/min
- Max. Wassertemperatur am Einfluss: 40°C
- Max. Eingangsdruck: 1Mpa

Den Hochdruckreiniger so nahe wie möglich am Wassernetzanschluss aufstellen.

Wasserversorgung aus der Wasserleitung

- Einen Zulaufschlauch (nicht im Lieferumfang) am Wasseranschluß des Gerätes und am Wasserzulauf anschließen.
 - Wasserzulauf öffnen.
- Der direkte Anschluss des Hochdruckreinigers an die Trinkwasserleitung ist nur dann zulässig, wenn in der Zuleitung eine vorschriftsmäßige Schutzvorrichtung gegen Rückfluss mit Ablauf installiert ist. Der Schlauchdurchmesser muss mindestens 13mm betragen; der Schlauch selbst muss verstärkt sein.

Wasserversorgung aus offenem Behälter

- Kupplungsteil für Wasser.
- Saugschlauch mit Filter (nicht im Lieferumfang) am Wasseranschluß des Gerätes anschrauben.
- Filter in den Behälter hängen.
- Gerät vor dem Betrieb entlüften.
 - Hochdruckleitung am Hochdruckanschluß des Gerätes abschrauben.
 - Gerät einschalten und solange laufen lassen, bis das Wasser blasenfrei am Hochdruckanschluß.
 - Gerät ausschalten und Hochdruckschlauch wieder anschrauben.

 **WARNUNG!** Das nicht beachten dieser Bedingungen verursacht ernsthafte mechanische Schäden an der Pumpe sowie den Verfall der Garantiansprüche.

Hochdruckschlauch

-  **WARNUNG!** Der Hochdruckschlauch (26) wurde so entwickelt, dass er hohem Wasserdruck stand halten kann. Um Beschädigungen zu vermeiden, muss er sorgsam behandelt werden.
- Nicht verwickeln oder quetschen.
 - Nicht knicken oder hohen Belastungen aussetzen.
 - Nehmen Sie den Hochdruckreiniger erst in Betrieb, wenn der Hochdruckschlauch (26) vollkommen ausgerollt ist.

- **Beim Auf- und Abwickeln des Schlauches muss die Maschine ausgeschaltet und das Rohr druckentlastet sein (den Pistolenhebel 28 2-3 mal betätigen).**

⚠️ WARNUNG! Eine unsachgemäße Verwendung des Hochdruckschlauches 26 kann vorzeitige Schäden oder Brüche und den Verfall der Garantie verursachen.

Stromversorgung

- **Hinweis:** Bevor Sie das Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, dass die Angaben auf dem Typenschild denen des Stromnetzes entsprechen.
- Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose 18 durch einen Fehlerstromschutzschalter mit einer Ansprechempfindlichkeit unter 0,03 A - 30 ms abgesichert ist.
- Sollte das Kabel beschädigt sein, lassen Sie es vom Kundendienst reparieren oder durch ein neues ersetzen.
- Das Gerät nicht bei Temperaturen unter dem Gefrierpunkt (0° C) benutzen.
- Nach Berechnung ist die maximal zulässige Netzimpedanz $Z_{max} < 0.23 \text{ OHM}$ am Versorgungs-Anschlusspunkt des Kunden.

⚠️ WARNUNG: Ungeeignete Verlängerungskabel können gefährlich sein und sollten nicht genutzt werden.

- Bei Verwendung eines Verlängerungskabels müssen Steckdose und Stecker gegen Spritzwasser geschützt sein. Das Kabel muss die in der untenstehenden Tabelle aufgeführten Abmessungen haben.

230-240V	100-120V	
1,5 mm ²	14 AWG	max 20 m
2,5 mm ²	12 AWG	max 30 m

Vor dem ersten Gebrauch

Hinweis:

- Überprüfen Sie vor der Montage, ob

alle Geräte- und Zubehörteile gemäß dem Kapitel „Lieferumfang“ vorhanden sind.

- Jedes Gerät wird einer Endkontrolle unter Benutzungsbedingungen unterzogen, daher ist es normal, dass sich im Innern noch einige Wassertropfen befinden.

Montage des Gerätes

1. Siehe Abbildungsserie D:

- Nehmen Sie ein Rad 11 und drücken Sie es auf die Radachse 8.
- Auch das andere Rad einsetzen und aufpassen, dass die innen angebrachten Haken in den Sitz an der Achse einrasten.
- Die Radbefestigungskappe 10 in die Radmitte einsetzen, bis sie einrastet (wie auf der Querschnittzeichnung dargestellt).

2. Siehe Abbildungsserie E:

Hinweis: Bei den folgenden Montageanweisungen gilt: Blickrichtung auf die Geräterückseite.

- Den Lanzenträger 15 (a) mit der Kreuzschlitzschraube und der Unterlegscheibe unten an der rechten Seite des Geräts festschrauben und dabei in die Lasche einsetzen.
- Stecken Sie die Zubehöralterung 14 (mit der gewölbten Seite nach unten) an der Geräterückseite fest.
- Fixieren Sie die Zubehöralterung 14 links mit der Kabel-Aufhängung 9 und rechts mit dem Lanzenthalterung 15 (b).

3. Siehe Abbildungsserie F:

- Position der Düsenreinigungsnaedel 13
- Schrauben Sie die Halterung für die Schlauchaufwicklung 5 mit 2 Kreuzschrauben an der Geräterückseite fest. Achten Sie darauf, dass sich die Seite mit der rechteckigen Öffnung links befindet.
- Die Schlauchtrommelhälfte mit Hochdruckschlauch 7, nehmen und den Schlauch vor dem Zusammenbau der beiden Teile komplett abwickeln.
- Nehmen Sie die beiden Schlauchtrommelhälfen 7, knicken

Sie den Schlauch leicht in Richtung seitliche Oeffnung, setzen Sie die beiden Schlauchtrommelhaelften zusammen und verschrauben Sie diese mit den 4 mitgelieferten Kreuzschrauben (siehe Abb. F).

4. Siehe Abbildungsserie G:

- Drehen Sie die Trommel (7) so, dass sich der Verbindungsschlauch auf der linken Seite befindet.
- Setzen Sie die so vormontierte Trommel (7) in die Halterung (5) ein.
- Führen Sie den Verbindungsschlauch nach unten und schrauben Sie ihn an der Auslassleitung (OUTLET) (17) fest.
- Befestigen Sie die Handkurbel (6) mit einer Kreuzschraube an der rechten Seite der Trommel (7).
- Den Schlauch mit der Kurbel aufwickeln (nicht zu fest).
- Verbinden Sie den Hochdruckschlauch (26) mit dem Schnellverschluss der Pistole (4). Den Anschlussring an der Pistole hochziehen und das Schlauchende einsetzen. Den Ring wieder loslassen. Überprüfen, dass der Schlauch korrekt angeschlossen ist.
- Schrauben Sie den Griff (12) mit 3 Kreuzschrauben an der Geräterückseite an.

Bedienung

Hinweis: Fassen Sie aus Sicherheitsgründen bei allen Reinigungsarbeiten die Lanze (3) und die Pistole (4), nur mit beiden Händen an.

Installation an den Wasseranschluss (Abb. B)

- (16) Hauptschalter (ON/OFF)
- (17) Auslassleitung (OUTLET)
- (18) Stecker / Steckdose
- (19) Wasserhahn
- (20) Wasserzuführschlauch
- (21) Einlassleitung (INLET)
- (22) Wasserfilter
- (23) Kupplungsstück
- (24) Schlauchschnellanschluss
- (25) Reinigungsmittelbehälter

- (26) Hochdruckschlauch
- (27) Auslöser-Blockierung
- (28) Pistolenhebel

- Kontrollieren Sie, dass das Gerät ausgeschaltet ist (Hauptschalter-Stellung (16) „OFF“).
- Der Wasserzuführschlauch (20) muss an den Schlauchschnellanschluss (24) angeschlossen werden.
- ⚠ **WARNUNG!** Dazu muss ein Schlauch mit einer **Mindestkapazität** von **15 bar/200 psi** und einem Innendurchmesser von mindestens 13 mm (1/2") verwendet werden.
- ⚠ **WARNUNG!** Die **Wassertemperatur** darf **nicht über 40°C** liegen.
- Vergewissern Sie sich, dass der Hochdruckschlauch (26) und die Schlauchverbindung wie im Kapitel „Montage des Gerätes“ (Abb. F+G) angebracht sind.
- Das Kupplungsstück (23) nehmen und von Hand an dem Wasser-Eingang festschrauben. Kräftig festziehen.
- Den Schlauchschnellanschluss (24) nehmen und am Gartenschlauch (nicht beige stellt) befestigen.
- Den Schlauchschnellanschluss (24) in das Kupplungsstück (23) einsetzen.
- Drehen Sie den Wasserhahn (19) auf.
- Setzen Sie die Lanze auf die Pistole. Verriegeln Sie die Lanze, indem Sie sie im Uhrzeigersinn an der Pistole festdrehen.
- Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (18).
- Schalten Sie das Gerät ein (Hauptschalter-Stellung (16) „ON“).
- **Hinweis:** Selbststarts des Gerätes, ohne die Pistole (4) zu betätigen sind z.B. durch Luftblasen im Wasser begründet.
- Drücken Sie den Pistolenhebel (28) so dass die Luft und eventuelle Druckrückstände aus der Leitung entweichen können.
- Den Reinigungsmittelbehälter (25) nur mit den Produkten befüllen, die für die beabsichtigte Wäsche geeignet sind und vom Hersteller empfohlen werden.
- **Hinweis:** Sicherstellen, dass die Pistole bei jeder Inbetriebnahme der Maschine geöffnet ist (Hauptschalter-

- Stellung **(16)** "ON").
- Ein wiederholtes Betätigen der Pistole in kurzen Abständen ist zu vermeiden.

Pistolenaufsätze **(1)** **(2)** **(3)**

⚠️ WARNUNG! Benutzen Sie die Pistole **(4)** nie ohne Aufsatz!

Rotierende Waschbürste **(2)**

Die Waschbürste **(2)** ist besonders zur Reinigung kleinerer Oberflächen, wie Autofelgen, Gartenmöbel aus Kunststoff, usw. geeignet.

Beim Betätigen der Drehpistole **(4)** wird das Reinigungsmittel angesaugt und gemischt.

Lanze mit Druckregulierung **(3)** **(R)**

Der Betriebsdruck kann durch Drehen der Drehregulierung **(R)** am Ende der Lanze **(3)** reguliert werden (siehe auch Abb. C).

"-" **Arbeitsdruck verringern:**
Drehregulierung **(R)** in Richtung **"-"** drehen Leichte Verschmutzungen; schonende Reinigung empfindlicher Oberflächen (z.B. Fahrzeug-Oberwäsche).

"+" **Arbeitsdruck erhöhen:**
Drehregulierung **(R)** in Richtung **"+"** drehen Starke Verschmutzungen (z.B. Vermoosungen von Hausfassaden).

„Turbo“-Lanze **(1)**

Die "Turbo"-Lanze **(1)** ist besonders zur Reinigung stark verschmutzter Flächen geeignet.

⚠️ WARNUNG! Da sie keine Druckregulierung bietet, sollte sie nicht zur Reinigung empfindlicher Oberflächen (z.B. zur Fahrzeugoberwäsche) genutzt werden.

Automatic-Stop-System (A.S.S.)

Dieser Hochdruckreiniger ist mit A.S.S. ausgestattet. Das A.S.S. setzt das Gerät sofort in Betrieb, wenn der Pistolenhebel **(28)** betätigt wird und stellt es automatisch ab, sobald er losgelassen wird.

- ⚠️ WARNUNG!** Lassen Sie das Gerät trotz dieses Sicherungssystems nie

unbeaufsichtigt.

- Sollten Sie das Gerät für mehr als 5 Minuten nicht nutzen, schalten Sie das Gerät aus (Hauptschalter-Stellung **(16)** "OFF".

Pistole mit Manometer

Die Pistole **(4)** ist mit einem integrierten Manometer ausgestattet. Dies ermöglicht Ihnen ein einfaches Ablesen der Druckanzeige während der Arbeit. Der Druck wird in den Druckeinheiten "bar" und "psi" angezeigt.

Auslöser-Blockierung (Pistole) - Kindersicherheitssystem

Die Pistole **(4)** ist zusätzlich mit einer manuell einstellbaren Blockierung **(27)** versehen. Diese Funktion bewirkt die Blockierung des Pistolenhebels **(28)**. So wird ein unbeabsichtigtes Einschalten des Gerätes verhindert.

Blockierung aktivieren

Drücken Sie die Blockierungstaste **(27)** an der rechten Seite der Pistole **(4)** ein (die Taste steht an der linken Seite über). Prüfen Sie die Einstellung: der Pistolenhebel **(28)** muss blockiert sein.

Blockierung deaktivieren

Drücken Sie die Blockierungstaste **(27)** an der linken Seite der Pistole **(4)** ein (die Taste steht nun an der rechten Seite über). Der Pistolenhebel **(28)** ist nun wieder freigängig.

Reinigungsmittel ansaugen

- 1) Befüllen Sie den Reinigungsmittelbehälter mit dem benötigten Produkt (siehe Foto B, Pos. **(25)**).

⚠️ WARNUNG! Dieses Gerät wurde für den Einsatz mit einem neutralen Reinigungs-Shampoo auf der Basis biologisch abbaubarer anionischer Tenside entwickelt. Die Verwendung anderer Reinigungsmittel oder chemischer Substanzen kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

- 2)  **WARNUNG!** Bevor Sie mit der Reinigungsmittelansaugung beginnen, vergewissern Sie sich, dass die Drehregulierung (R) auf Position “-” steht.
 - Saugen Sie das Reinigungsmittel ein, indem Sie den Pistolenhebel (28) am Pistolengriff betätigen.
 - **Hinweis:** Bis das Reinigungsmittel eingesaugt ist, kann es einige Sekunden dauern.
- 3) Regulieren Sie den Druck durch die Drehregulierung (R) (siehe auch Kapitel “Lanze mit Druckregulierung”).

Betrieb beenden

- 1) Schalten Sie das Gerät aus. (16) (Hauptschalter-Stellung “OFF”).
- 2) Trennen Sie das Gerät von der Wasserzufuhr.
- 3) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose.
- 4) Lassen Sie eventuell vorhandenen restlichen Druck entweichen, indem Sie den Auslöser (28) am Pistolenhebel mehrmals betätigen.
- 5) Reinigen Sie den Wasserfilter (22) (siehe Abschnitt „Reinigung des Wasserfilters“ im Kapitel „Wartung/Reinigung“).
- 6) Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, frostsicheren (Temp. > 0°C), für Kinder unzugänglichen Ort.

Wartung Reinigung

- Lassen Sie vor Ausführung jeglicher Wartungsarbeiten am Hochdruckreiniger den Druck ab und trennen Sie das Gerät von der Strom- und Wasserversorgung.
- Halten Sie die Lüftungsschlitze an der Geräterückseite immer sauber, damit die Kühlluft ungehindert in das Gerät gelangen kann.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller gelieferten oder empfohlenen Originalersatzteile, um die Sicherheit des Gerätes zu gewährleisten.
- Beim Starten kann es vorkommen,

dass die Pumpe ein wenig Wasser verliert; dies hält nur für einige Arbeitsstunden an. Sollte sich der Wasserverlust nicht aufhören, wenden Sie sich bitte umgehend an die angegebene Service-Adresse (siehe Kapitel „Garantiebedingungen“).

- Der Elektromotor ist gegen Überlastung geschützt (KL. 1). Im Fall einer Funktionsstörung schaltet sich das Gerät ab. Warten Sie vor dem Neustart 5-10 Minuten. Bleibt die Störung bestehen, ziehen Sie das Kapitel „Störungen und Abhilfen“ zu Rate. Wenn Sie die Störung auch damit nicht beheben können, wenden Sie sich bitte an eine der angegebenen Serviceadressen.

Reinigung des Wasserfilters (am Gerät):

- Es ist äußerst wichtig, dass Sie den Wasserfilter regelmäßig kontrollieren und ggf. reinigen, damit die Pumpe stets gut funktioniert.
 - 1) Schrauben Sie zuerst das Kupplungsstück (23) ab.
 - 2) Ziehen Sie den Wasserfilter (22) mit einer Spitzzange aus der Leitung heraus.
 - 3) Waschen Sie den Filter sorgfältig unter fließendem Wasser aus.
 - 4) Setzen Sie den Filter wieder in die Leitung ein und schrauben Sie den Aufsatz wieder auf.

Reinigung der Düse (an den Lanzen):

- Die Düse muss stets sauber gehalten werden. Eine verstopfte Düse kann die Funktion des Gerätes beeinträchtigen.
 - 1) Schalten Sie das Gerät aus und nehmen Sie die Lanze (3) von der Pistole ab.
 - 2) Reinigen Sie die Düse mit der mitgelieferten Düsenreinigungsnadel (13).
 - 3) Reinigen Sie die Lanze (3) unter fließendem Wasser.



Entsorgung

- Die Entsorgung hat gemäß den geltenden Umweltschutzvorschriften

zu erfolgen.

- Geräte- und Zubehörteile sind bei Betriebsunfähigkeit gemäß ihrer Materialzusammensetzung zu entsorgen.
- Zur Entsorgung sind stets die örtlich geltenden Vorschriften zu befolgen. Holen Sie bitte bei Ihrer Gemeinde die Adressen der zuständigen Entsorgungsstellen ein.
- Als Besitzer eines elektrischen oder elektronischen Gerätes ist es Ihnen gesetzlich untersagt (gemäß EU-Richtlinie 2002/96/EG vom 27. Januar 2003 über Elektro- und Elektronik-Altgeräte sowie gemäß nationalen Ländergesetzgebungen der EU-Mitgliedstaaten, in denen diese Richtlinie umgesetzt wird), dieses Produkt oder seine elektrischen/elektronischen Zubehörteile unsortiert in den Haushaltsmüll zu geben. Bitte benutzen Sie stattdessen die hierfür ausgewiesenen kostenlosen Rückgabe-Stellen.

Störungen und Abhilfen

Störung	Beim Betätigen des Auslösers springt die Pumpe nicht an.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Stecker sitzt nicht richtig in der Steckdose. • Steckdose defekt. • Netzspannung ungenügend. • Der Durchmesser des Verlängerungskabels ist nicht passend. • Pumpe blockiert.

Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Den Stecker richtig in die Steckdose einführen. • Steckdose kontrollieren lassen. • Kontrollieren, dass die elektrische Anlage den Anforderungen entspricht. • Schlagen Sie im Kapitel „Sicherheitshinweise/ Stromversorgung“ nach. • Den Schalter auf ON stellen und dabei den Hebel der Pistole gedrückt halten. Bleibt die Störung bestehen, wenden Sie sich bitte an den zugelassenen Kundendienst.
----------	---

Störung	Die Maschine startet, aber Hochdruckstrahl bleibt aus.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe, Schläuche oder Zusatzteile sind eingefroren. • Keine Wasserversorgung • Wasserfilter am Gerät verstopft. • Düse an der Lanze oder der Pistole verstopft.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Pumpe und Schläuche auftauen lassen. • Das Gerät an die Wasserversorgung anschließen und den Wasserhahn öffnen. • Filter ausbauen und reinigen (siehe Kap. „Wartung/Reinigung“). • Die Lanze von der Pistole abnehmen und die Düse mit der mitgelieferten Nadel reinigen.

Störung	Die Pumpe arbeitet, aber es baut sich kein Druck auf.
---------	---

Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Zu wenig Wasser. • Ansaugfilter verstopft. • Druckregler (Lanze) steht auf niedrigstem Druckwert. • Lanzendüse abgenutzt. • Ansaug- oder Auslaufventil verstopft oder abgenutzt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrollieren, dass der Durchfluss mind. 12 l/Min. beträgt. • Filter ausbauen und reinigen. • Den Druck durch Drehen der Druckregulierung an der Lanze erhöhen. • Wenden Sie sich an einen zugelassenen Kundendienst.

Störung	Der Motor schaltet sich plötzlich aus.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Das Gerät wurde durch den automatischen Überlastschutz abgeschaltet. • Ungeeignetes Verlängerungskabel.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Den Motor einige Minuten lang abkühlen lassen. Bleibt die Störung bestehen, wenden Sie sich bitte an den angegebenen Kundendienst. • Ziehen Sie das Kapitel „Sicherheitshinweise / Stromversorgung“ zu Rate.

Störung	Unregelmäßiger Arbeitsdruck.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Lanzendüse verstopft oder schmutzig. • Luft im Zuflusswasser. • Ansaugfilter verstopft. • Ansaug- oder Auslaufventil verstopft oder abgenutzt. • Dichtungen abgenutzt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Lanze von der Pistole abnehmen und die Düse mit der mitgelieferten Nadel reinigen). • Die Maschine mit einer richtigen Wasserversorgung versehen. • Filter ausbauen und reinigen (siehe Kap. „Wartung/Reinigung“). • Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Ungewöhnliche Geräuschentwicklung.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Ansaugfilter verstopft. • Temperatur des Zuflusswassers zu hoch. • Ansaug- oder Auslaufventil verstopft oder abgenutzt. • Lager abgenutzt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Filter ausbauen und reinigen (siehe Kap. „Wartung/Reinigung“). • Wasser mit einer Temperatur unter 40°C verwenden. • Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Öl im Wasser.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Dichtungsringe abgenutzt.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Unnormales Neustarten der Maschine bei freigegebener Pistole.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Leck an der Verbindung zwischen Schlauch und Pistole. • Luft im Zuflusswasser. • Leck an der Pistole. • Leck an der Pumpe.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Die Verbindung oberhalb des Schnellverschlusses mit zwei passenden Schraubenschlüsseln festschrauben. • Das Gerät an eine richtige Wasserversorgung anschließen. • Wenden Sie sich an den angegebenen Kundendienst.

Störung	Die Maschine saugt kein Reinigungsmittel auf.
Ursache	<ul style="list-style-type: none"> • Der Tank ist nicht befüllt. • Handgriff der Lanze steht auf Position „+“. • Der transparente Ansaugschlauch im Inneren des Gerätes ist beschädigt oder hat sich gelöst. * • Die Ablassöffnung des Tanks ist durch einen Stopfen verschlossen.
Behebung	<ul style="list-style-type: none"> • Tank füllen. • Den Handgriff durch Ziehen in Richtung Niederdruck stellen. • *Wenden Sie sich bitte an den angegebenen Kundendienst.

Zusätzliche Informationen

Garantiebedingungen

Dieses Gerät ist ein Qualitätserzeugnis. Es wurde unter Beachtung der aktuellen technischen Erkenntnisse sorgfältig konstruiert. Die Garantiezeit beträgt 36 Monate und gilt ab Kaufdatum, das durch Kassenbon, Rechnung oder Lieferschein nachzuweisen ist.

- Innerhalb der Garantiezeit werden alle Funktionsfehler durch unseren Kundendienst beseitigt, die trotz vorschriftsmäßiger Behandlung entsprechend unserer Bedienungsanleitung nachweisbar auf Materialfehler zurückzuführen sind.
- Wir behalten uns vor, mangelhafte Teile entweder unentgeltlich instand zu setzen oder durch einwandfreie Teile auszutauschen. Ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über.
- Durch die Instandsetzung oder den Ersatz einzelner Teile wird die Garantiezeit nicht verlängert. Für eingebaute Ersatzteile gibt es keine eigene Garantiefrist. Wir übernehmen keine Garantie für Schäden und Mängel an Geräten oder deren Teile, die durch unsachgemäße Behandlung und eigenmächtig durchgeführte Reparaturen am Gerät auftreten. Das gilt auch bei Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung sowie bei Einbau von Ersatz- und Zubehörteilen, die nicht in unserem Programm aufgeführt sind.
- Bei Eingriffen oder Veränderungen am Gerät durch Personen, die hierzu nicht autorisiert sind, erlischt der Garantieanspruch.
- Von der Garantie ausgeschlossen sind Bauteile, die beim Gebrauch des Gerätes einem normalen Verschleiß unterliegen.
- Bei unnötiger oder unberechtigter Inanspruchnahme unseres Kundendienstes gehen die damit verbundenen Kosten zu Ihren Lasten.

Für die Inanspruchnahme der Garantieleistungen, Mängel oder Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an eines der folgenden Vertragskundendienstzentren:

KUNDENDIENSTSTELLEN D:

• SISTEC GmbH

Elektrogeräte und Werkzeuge,
Mautanger, 1; D-85296 Rohrbach
Hotline: 01805001924 (Kosten pro Minute
0,14 €)

Fax: 0049 (0)8442 957711

website: www.sistec-gmbh.de

e-mail: info@sistec-gmbh.de

SERVICES HILFE IN ÖSTERREICH

Adresse des Services Hilfe für
österreichische Kunden:

• GERHARD SCHURZ Maschinen,

Merangasse, 17; 8010 Graz

Tel: 0316 323041

Fax: 0043 (0)316 382963

e-mail: office@schurz.biz

CE - Konformitätsbescheinigung

Die unten stehende Firma:



via J. F. Kennedy, 12 Italy
46020 Pegognaga (MN)

erklärt unter der eigenen Verantwortung, dass die Maschine:

Produkt: Hochdruckreiniger

Modelltyp: Superwash 160

den Richtlinien Maschinenrichtlinie 98/37/EG, 2000/14/EG, 2002/95/EWG, 2002/96/EWG, **EG-Niederspannungsrichtlinie** 73/23/EWG, **Elektromagnetische Verträglichkeit** 89/336/EWG, **den nachfolgenden Änderungen** 93/68/EWG, 91/263/EWG und 92/31/EWG **sowie den Normen** EN 55014-1:01+A1:02+A2:03, EN 55014-2:98+A1:02, EN 61000-3-2:02, EN 61000-3-3:97+A1:02, EN 60335-1:1994+A11:95+A1:96+A13:98+A14:98+A15:00+A2:00+A16:01, EN 60335-2-79:1998+A11:99+A1:01, EN 61000-6-1:02, EN 61000-6-3:02, EN 50366:03, EN ISO 12100-1:04, EN ISO 12100-2:04 **entspricht.**

Pegognaga 13/12/2007

Giancarlo Lanfredi-Generaldirektor